



Landeshauptstadt
Mainz

Deutsch-französische Lesung

**Mina Oualdhadj:
MIMI UND AÏCHA.
*Eine marokkanische
Jugend in Europa***

**18. September 2009, 19 Uhr
Rathaus Mainz, Hörsaal**

Interkulturelle Woche 2009

**18. September 2009, 19.00 Uhr,
Rathaus Mainz, Hörsaal**

Deutsch-französische Lesung und Diskussion

**Mina Ouadlhadj »MIMI UND AÏCHA.
Eine marokkanische Jugend in Europa«.**

Mina Ouadlhadj liest aus ihrem in französischer Sprache verfassten Originaltext. Die deutsche Übersetzung trägt ihre Mainzer Verlegerin Donata Kinzelbach vor.

Die Diskussion wird übersetzt von Michael Maurer.

Die eine ist in Marokko geboren, die andere nicht. Die eine hat relativ offene Eltern, die andere nicht. Die eine gründet ihre eigene Familie, die andere nicht. Und doch könnten Aïcha und Mimi Schwestern sein: beide Frauen sind marokkanischer Herkunft, Freundinnen seit der Schulzeit, in Brüssel aufgewachsen. Sie haben die Zerrissenheit der Kinder erlebt, die zwischen zwei Kulturen hin- und hergezerrt sind. Beide haben den Übergang geschafft vom trockenen Flussbett Marokkos zum belgischen »flachen Land«, vom Couscous zu Muscheln mit Pommes frites, vom Aïd-Fest zu Nikolaus und Weihnachtsmann, vom unachgiebigen väterlichen Starrsinn zum Kampf für Emanzipation der Mädchen.

Die Autorin Mina Ouadlhadj lebt seit ihrem elften Lebensjahr in Brüssel. Nach einem Abschluss als Master in französischer Sprache und Literatur wurde sie Schulmediatorin und Koordinatorin für soziokulturelle Projekte in Problemvierteln. Seit 2001 arbeitet sie im Kleinkindbereich, mit der ihr eigenen Leidenschaft, wenn es ums Menschliche geht.

Eintritt frei

**Eine Veranstaltung des
Verlages Donata Kinzelbach, Mainz,
des Migrationsbüros und des Frauenbüros der
Stadt Mainz und des Institut Français.**